

Bedienungsanleitung

3-in-1-Laubbläser

63897

XPO ^{the} **tool**
experts



Abbildung ähnlich, kann je nach Modell abweichen

Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten.

Technische Änderungen vorbehalten!

Durch stetige Weiterentwicklungen können Abbildungen, Funktionsschritte und technische Daten geringfügig abweichen.

Aktualisierung der Dokumentation

Haben Sie Vorschläge zur Verbesserung oder haben Sie Unregelmäßigkeiten festgestellt, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.



Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Kein Teil dieses Dokuments darf ohne die vorherige schriftliche Einwilligung kopiert oder in sonstiger Form vervielfältigt werden. Alle Rechte bleiben vorbehalten.

Die WilTec Wildanger Technik GmbH übernimmt keine Haftung für eventuelle Fehler in diesem Benutzerhandbuch oder den Anschlussdiagrammen.

Obwohl die WilTec Wildanger Technik GmbH die größtmöglichen Anstrengungen unternommen hat, um sicherzustellen, dass dieses Benutzerhandbuch vollständig, fehlerfrei und aktuell ist, können Fehler nicht ausgeschlossen werden.

Sollten Sie einen Fehler gefunden haben oder uns einen Vorschlag zur Verbesserung mitteilen wollen, dann freuen wir uns darauf von Ihnen zu hören.

Schreiben Sie uns eine E-Mail an

service@wiltec.info

oder verwenden Sie unser Kontaktformular:

<https://www.wiltec.de/contacts/>

Die aktuelle Version dieser Anleitung in mehreren Sprachen finden Sie in unserem Onlineshop unter:

<https://www.wiltec.de/docsearch>

Unsere Postadresse lautet:

WilTec Wildanger Technik GmbH
Königsbenden 12
52249 Eschweiler

Für die Rücksendung Ihrer Ware zum Umtausch, zur Reparatur oder für andere Zwecke verwenden Sie bitte die folgende Adresse. Achtung! Um einen reibungslosen Ablauf Ihre Reklamation oder Ihrer Rückgabe zu gewährleisten, kontaktieren Sie vor der Rücksendung unbedingt unser Serviceteam.

Retourenabteilung
WilTec Wildanger Technik GmbH
Königsbenden 28
52249 Eschweiler

E-Mail: **service@wiltec.info**

Tel: +49 2403 55592-0

Fax: +49 2403 55592-15

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich zum Kauf dieses Qualitätsproduktes entschieden haben. Um das Verletzungsrisiko zu minimieren, bitten wir Sie, stets einige grundlegende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, wenn Sie dieses Produkt verwenden. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und vergewissern Sie sich, dass Sie sie verstanden haben. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf.

Warnung: Lesen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit diese Anleitung, bevor Sie Ihr neues Gerät in Betrieb nehmen. Die Nichtbeachtung der Anweisungen kann zu schweren Verletzungen führen. Machen Sie sich vor Gebrauch des Laubblästers mit seiner Bedienung vertraut.

Vorgesehener Verwendungszweck

Das Gerät ist zum Zusammenblasen von Blättern und Gartenabfällen bestimmt und darf nicht für andere Zwecke verwendet werden.

Symbole auf dem Gerät



Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Gebrauch sorgfältig durch!



Halten Sie umstehende Personen fern! Arbeiten Sie niemals, wenn sich Personen, insbesondere Kinder, und Haustiere in der Nähe befinden!



Tragen Sie während des Gebrauchs eine Schutzbrille, um Ihre Augen zu schützen!



Tragen Sie einen Gehörschutz, um sich vor Lärm zu schützen!



Halten Sie die Hände von sich drehenden Teilen fern (Gebläseflügelrad)!

Sicherheitshinweise

Achtung: Lesen Sie die Sicherheitshinweise sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät bedienen.

Mit dem Gerät vertraut machen

- Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig durch, bis Sie alle Warnhinweise und Sicherheitsvorschriften vollständig verstanden haben und befolgen können, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.
- Beschränken Sie die Nutzung des Geräts auf Benutzer, die alle Warnhinweise und Sicherheitsvorschriften in diesem Handbuch verstehen und befolgen werden.



Sicherheit in der Arbeitsumgebung

- Entfernen Sie vor der Verwendung des Geräts Kehrricht oder Grasschnitt von Einfahrten, Gehwegen, Terrassen usw.
- Blasen Sie Grasschnitt, Stroh und Blätter so zusammen, dass diese einen Haufen bilden.
- **Warnung:** Untersuchen Sie den Arbeitsbereich vor dem Start des Geräts. Entfernen Sie alle Ablagerungen und harten Gegenstände wie Steine, Glas, Draht usw., die während des Betriebs abprallen, emporgeschleudert werden oder anderweitig Verletzungen oder Schäden verursachen können.

Persönliche Sicherheit

- Tragen Sie beim Einsatz sowie bei der Wartung des Geräts immer eine Schutzbrille und Hörschutz. Aufgewirbelte Steine oder Schutt könnten Ihnen sonst in die Augen oder ins Gesicht geschleudert werden und zu schweren Verletzungen und/oder Erblindung führen.
- Tragen Sie stets Sicherheitsschuhe. Verwenden Sie das Gerät niemals barfuß und tragen Sie keine Sandalen.
- Tragen Sie beim Arbeiten in staubiger Umgebung immer eine Staubschutzmaske oder einen Gesichtsschutz.
- Binden Sie Haar, das über die Schultern hinabreicht, zusammen. Sichern oder entfernen Sie jegliche Schmuckstücke, weite Kleidung bzw. Kleidungsstücke mit losen Trägern, Bändern, Fransen usw., da sie sich in den beweglichen Geräteteilen verfangen könnten.
- Arbeiten Sie keinesfalls mit dem Laubbläser, wenn Sie müde sind, sich krank fühlen oder unter dem Einfluss von Alkohol, Rausch- oder Arzneimitteln stehen.
- Halten Sie Kinder, Tiere und andere umstehende Personen mindestens 15 m von Ihrem Arbeitsbereich entfernt, wenn Sie das Gerät starten oder verwenden. Richten Sie die Blasdüse niemals auf andere Personen oder Tiere.
- Betreiben Sie das Gerät nicht ohne installierte Einlassabdeckung, um den Kontakt mit dem Laufrad zu vermeiden.
- Verwenden Sie das Gerät nicht über einen übermäßig langen Zeitraum hinweg. Legen Sie regelmäßige Pausen ein.

Sicherheit bei dem Umgang mit Treibstoff

- Beseitigen Sie alle Funken- oder Flammenquellen (einschließlich Arbeiten, die Funken verursachen können) und rauchen Sie nicht in den Bereichen, in denen Kraftstoff gemischt, umgefüllt oder gelagert wird.
- Mischen Sie Kraftstoff draußen und füllen Sie ihn auch nur dort um. Lagern Sie Kraftstoff an einem kühlen, trockenen, gut belüfteten Ort. Verwenden Sie für Kraftstoff immer nur einen zugelassenen, entsprechend gekennzeichneten Behälter.
- Rauchen Sie nicht beim Umgang mit Kraftstoff oder beim Betrieb des Geräts.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät ordnungsgemäß zusammengebaut und in gutem Zustand ist.
- Füllen Sie den Kraftstofftank auf keinen Fall auf, wenn der Motor heiß ist oder läuft.
- Vermeiden Sie es, Kraftstoff oder Öl zu verschütten. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff sofort auf, bevor Sie den Motor starten.
- Entfernen Sie sich vor dem Starten des Motors mindestens 3 m von Kraftstoff und der Um- oder Auffüllstelle.
- Lagern Sie Benzin immer in einem für brennbare Flüssigkeiten zugelassenen Behälter.
- **Warnung:** Verwenden Sie **NUR DEN IN DER ANLEITUNG EMPFOHLENEN KRAFTSTOFF**. Verwenden Sie **AUSSCHLIEßLICH** Benzin, das ordnungsgemäß mit 2-Takt-Motorenschmierstoff gemischt worden ist.
- Bedienen Sie das Gerät nicht ohne Auspuff und ordnungsgemäß installierter Auspuffabdeckung
- Kommen Sie nicht mit dem heißen Auspuff und dem Zündkerzenkabel in Berührung.
- Betreiben Sie das Gebläse aufgrund der entstehenden Abgase niemals in engen oder schlecht belüfteten Bereichen.



Sicherer Betrieb des Geräts

- Dieser Laubbläser ist ausschließlich zum Zusammenblasen von Laub und sonstigem Unrat auf dem Boden geeignet.
- Die Bedienung des Geräts sollte sich auf technisch vorgebildete und ordnungsgemäß unterwiesene Personen beschränken.
- Untersuchen Sie das Gerät vor jedem Betrieb auf abgenutzte, lose, fehlende oder beschädigte Teile hin. Betreiben Sie den Laubbläser nur in einwandfreiem Zustand.
- Entfernen Sie stets Öl und Treibstoff vom Gehäuse. Starten Sie das Gerät niemals in geschlossenen Räumen oder Gebäuden. **Einatmen von Abgasen kann tödlich sein!**
- Auspuffanlagen können sehr heiß werden und bleiben es auch nach dem Anhalten für einige Zeit. Dies gilt auch bei einer Verwendung im Leerlauf. Berührung kann zu Verbrennung der Haut führen. Denken Sie auch an die **Brandgefahr!**
- Um statische Stromschläge zu vermeiden, tragen Sie während des Betriebs keine Gummihandschuhe oder andere isolierte Handschuhe.
- Stellen Sie das Gerät nur auf einen sauberen, nicht nachgebenden Untergrund, während der Motor läuft. Fremdkörper wie Kies, Sand, Staub, Gras usw. können aufgewirbelt werden, wodurch das Gerät oder andere Gegenstände beschädigt werden oder schwere Verletzungen von Umstehenden oder dem Bediener verursachen können.
- Vermeiden Sie gefährliche Umgebungen. Arbeiten Sie nicht in unbelüfteten Räumen oder an Orten, an denen explosive Gase oder Kohlenmonoxid entstehen können.
- Arbeiten Sie nicht auf unfesten Flächen wie Leitern, Bäumen, Steilhängen, Dächern usw. Achten Sie jederzeit auf einen sicheren Stand und Halt.
- Halten Sie das Gerät immer so, dass das Laub nicht auf Personen, Tiere, Glas und Festkörper wie Bäume, Autos, Mauern usw. zu geblasen wird. Der Luftaustrittsdruck kann Steine, Dreck oder Stöcke aufwirbeln und dadurch Personen und Tiere verletzen, Glas zerbrechen oder andere Schäden verursachen.
- Betreiben Sie das Gerät immer nur mit der jeweils erforderlichen Ausrüstung. Montieren Sie immer die Blasrohre. Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie es absetzen und Aufsätze anbringen oder abnehmen.
- Die Ausblasöffnung und die Rohre müssen regelmäßig überprüft werden. Dabei muss der Motor ausgeschaltet und der Zündkerzenstecker abgezogen sein. Halten Sie Entlüftungsvorrichtungen und Luftaustrittsrohre verschmutzungsfrei, damit ein ordnungsgemäßer Luftstrom gewährleistet ist.
- Verwenden Sie das Gerät niemals zum Versprühen von Chemikalien, Düngemitteln oder anderen Stoffen mit giftigen Bestandteilen.
- Um eine Ausbreitung von Feuer zu verhindern, benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe brennender Zweige oder Büsche, von Kaminen, Grillplätzen, Aschenbechern usw.
- Verwenden Sie das Gerät nur für die in diesem Handbuch beschriebenen Arbeiten.
- Ziehen Sie alle Schrauben und Befestigungselemente fest an und halten Sie das Gerät in gutem Betriebszustand. Betreiben Sie es niemals, wenn es unsachgemäß eingestellt oder nicht vollständig und sicher montiert ist.
- Halten Sie die Griffe trocken, sauber sowie öl- und treibstofffrei.
- Betreiben Sie die Maschine nur zu angemessenen Zeiten – nicht früh am Morgen oder spät in der Nacht –, wenn Personen gestört werden könnten. Halten Sie die in den örtlichen Verordnungen angegebenen Zeiten ein. Im Allgemeinen ist eine Betriebszeit von 9 Uhr bis 17 Uhr von Montag bis Samstag annehmbar. Mittägliche Ruhezeiten beachten!
- Betreiben Sie die Maschine möglichst mit der niedrigsten Motordrehzahl, mit der die jeweilige Aufgabe noch erfüllt werden kann.
- Setzen Sie den heißen Motor niemals in der Nähe brennbarer Materialien ab.

Sicherheit bei der Wartung

1. Sämtliche Wartungsarbeiten, die nicht in diesem Handbuch aufgeführt sind, sollten durch eine qualifizierte Person durchgeführt werden.
2. Der Zündkerzenstecker muss vor der Wartung des Geräts entfernt werden. Bei Vergasereinstellungen ist dies nicht notwendig.



3. Verwenden Sie ausschließlich empfohlene Ersatzteile. Der Einsatz anderer Ersatzteile kann zum Erlöschen der Gewährleistung führen und das Gerät beschädigen.
4. Entleeren Sie den Treibstofftank vor Nichtgebrauch des Geräts über einen längeren Zeitraum. Verbrauchen Sie den im Vergaser befindlichen Resttreibstoff, indem Sie den Motor starten und laufen lassen, bis er von selbst ausgeht.
5. Lagern Sie das Gerät oder den Brennstoff nicht in einem geschlossenen Bereich, in dem Kraftstoffabgase in Kontakt mit Funken, offenen Flammen (z. B. von Warmwasserbereitern, Elektromotoren oder Schaltern, Öfen usw.) kommen können.
6. Lagern Sie das Gerät an einem trockenen Ort außerhalb der Reichweite von Kindern.
7. Sichern Sie das Gerät während eines Transports, damit es nicht hin und her schleudern, umkippen oder hinfallen kann.

Restgefahren

Auch bei ordnungsgemäßem Gebrauch des Geräts ist es nicht möglich, alle Restgefahren zu beseitigen. Die folgenden Gefahren können, veranlasst durch die Bauart des Geräts, auftreten:

- Lungenschäden, wenn keine wirksame Schutzmaske getragen wird;
- Gehörschäden, wenn kein wirksamer Gehörschutz getragen wird;
- durch Schwingungen verursachte Gesundheitsschäden, wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht angemessen gehandhabt und ordnungsgemäß gewartet wird.

Warnung: Dieses Gerät erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter Umständen aktive oder passive medizinische Implantate stören. Um die Gefahr einer schweren oder tödlichen Verletzung zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten, vor der Inbetriebnahme dieses Geräts ihren Arzt und/oder den Hersteller des Implantats zu Rate zu ziehen.

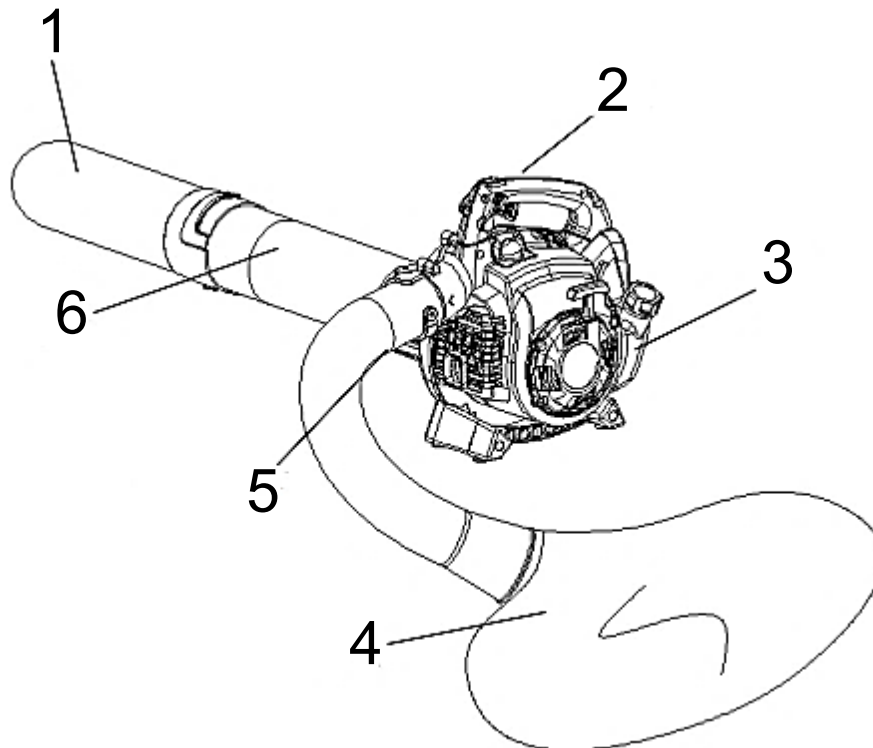
Warnung: Niemals Bauteile des Geräts entfernen, verändern oder neue hinzufügen. Andernfalls kann es zu Verletzungen und/oder Schäden am Gerät kommen, außerdem erlischt die Garantie des Herstellers.

Technische Daten

Motorart	2-Takt-Motor (1E34F-1)
Zündkerzenart	L7T
Hubraum (cm³)	22
Tankinhalt (l)	0,5
Kraftstoffart	Gemisch (Öl:Benzin)
Mischverhältnis	1:40
Motorleistung (kW / U_{min})	0,75 / 7500
Leerlaufdrehzahl (U_{min})	3000 ± 200
Drehzahl bei Nennleistung (U_{min})	6800
Starterart	Seilstarter
Zylinder-Durchmesser (mm)	34
Gewicht (kg)	7
Gesamtabmessung (mm)	560×310×360
Vergasertyp	Membran
Zündart	Elektrische Zündung (CDI)

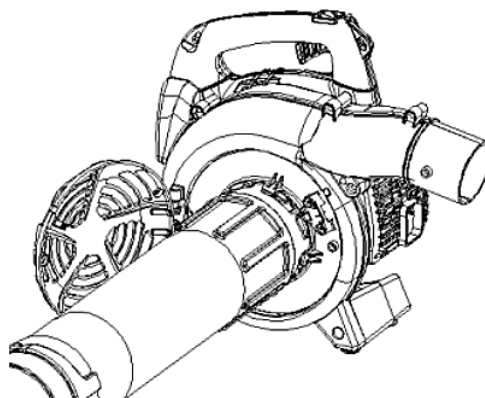
Montage

Zusammenbau der Saugvorrichtung

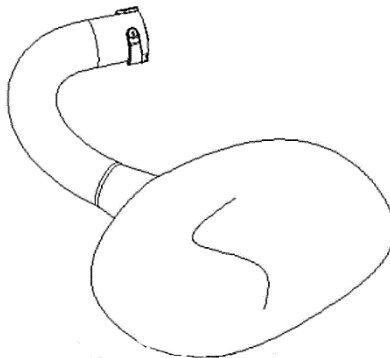


Nr.	Bezeichnung
1	Saugrohr 1
2	Handgriff
3	Tank
4	Fangsack
5	Unterer Griff
6	Saugrohr 2

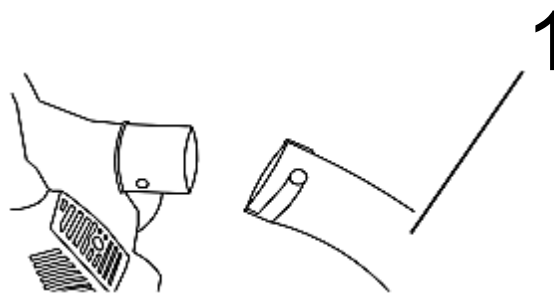
1. Öffnen Sie die Lüfterabdeckung und verbinden Sie das Saugrohr 1 mit dem Saugrohr 2.



- Führen Sie das Austrittsrohr in den Fangsack ein und sichern Sie diesen mithilfe der Verschlussklemme.

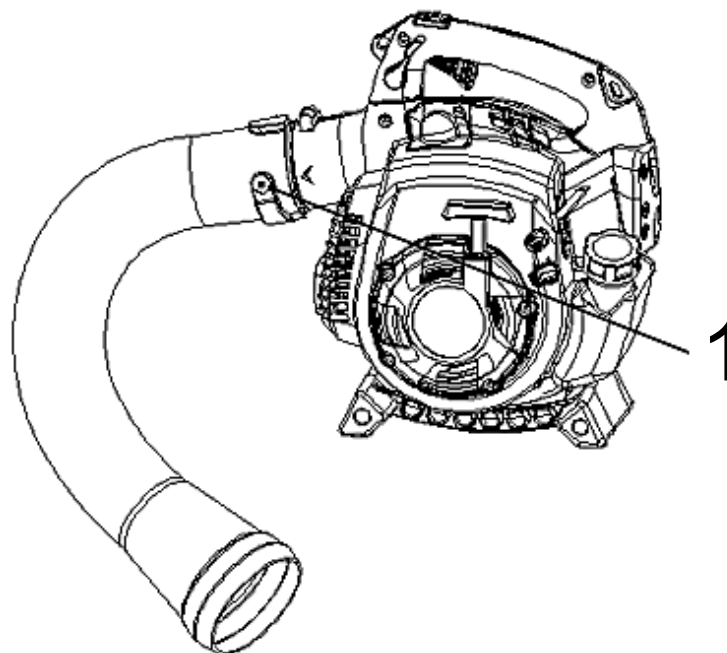


- Verbinden Sie das Austrittsrohr mit dem Gerät.



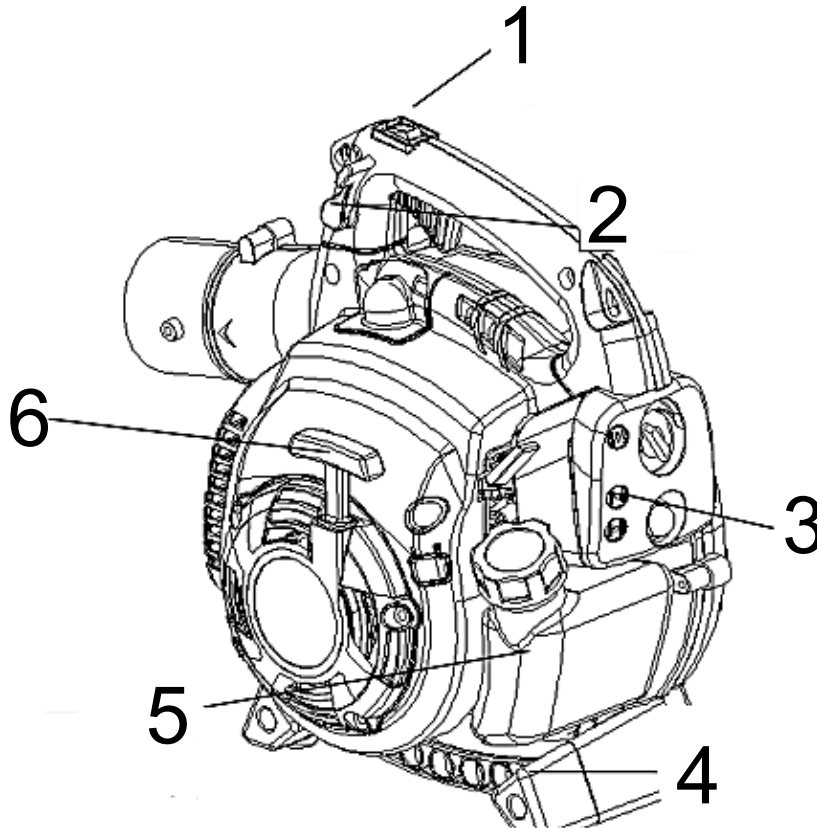
Nr.	Bezeichnung
1	Austrittsrohr

- Verwenden Sie zur Verstärkung eine M5×10-Schraube.

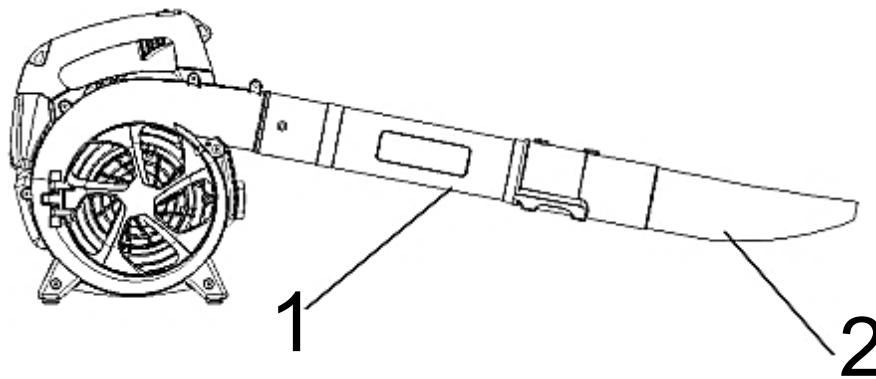


Nr.	Beschreibung
1	M5×10-Schraube hier einsetzen.

Zusammenbau des Blasrohrs

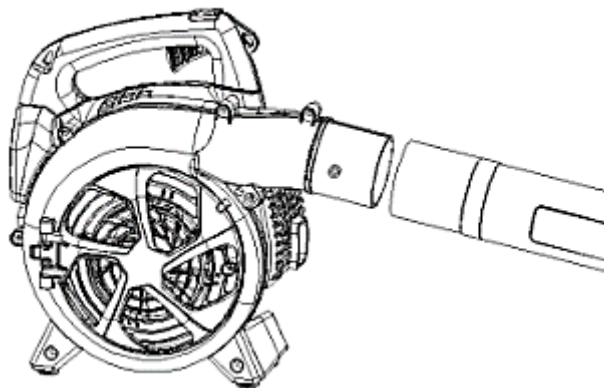


Nr.	Bezeichnung
1	Stopp-Schalter
2	Drosselklappenhebel
3	Luftfilterabdeckung
4	Unterer Griff
5	Benzintank
6	Seilstarter

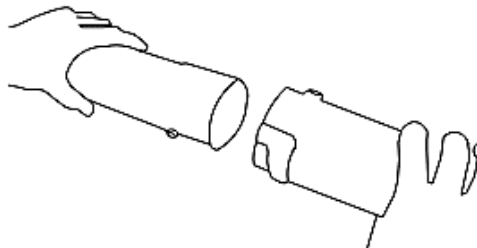


Nr.	Beschreibung
1	Blasrohr B
2	Blasrohr A

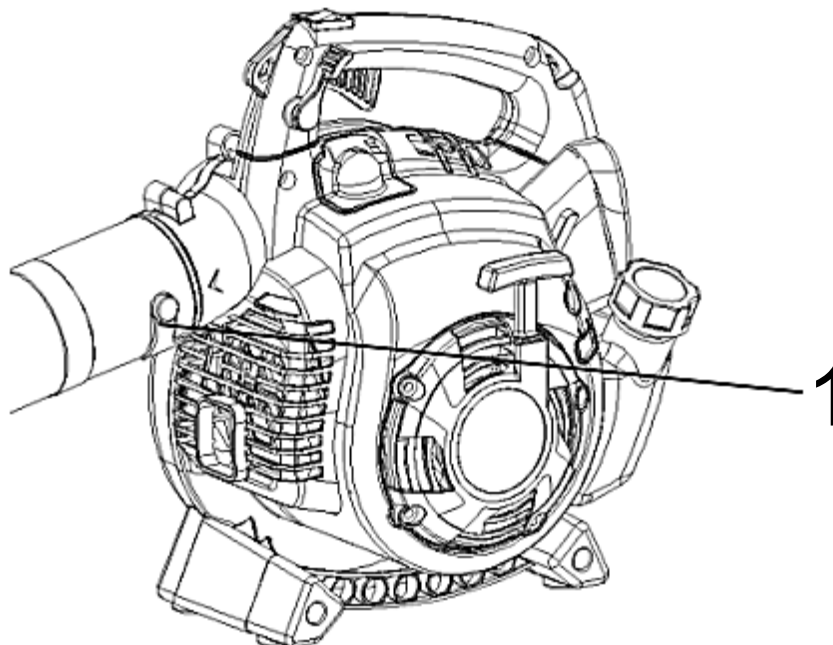
1. Schließen Sie das Blasrohr B an die Maschine an.



2. Setzen Sie das Blasrohr A mit einer Drehbewegung auf das Blasrohr B.



3. Verwenden Sie zur Verstärkung eine M5×10-Schraube.



Nr.	Beschreibung
1	M5×10-Schraube hier einsetzen

Mischen des Kraftstoffes

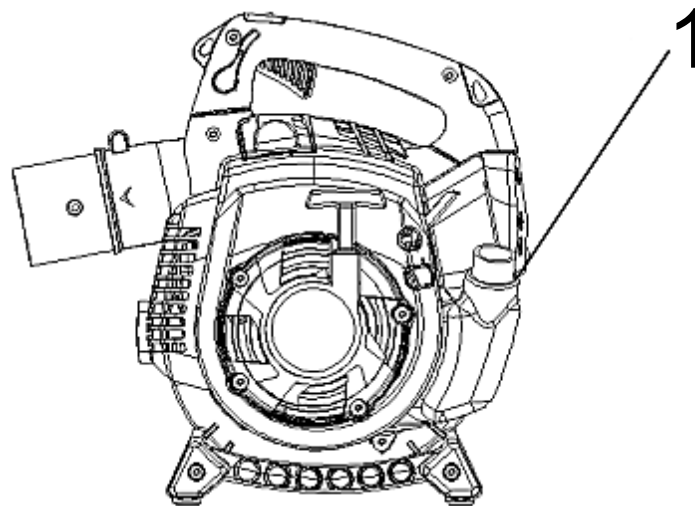
! Achtung! Mischen Sie nur so viel Kraftstoff an, wie Sie unmittelbar benötigen! Wenn Kraftstoff länger als 30 Tage gelagert werden muss, sollte er vorher mit einem Stabilisator oder einem gleichwertigen Produkt behandelt werden!

Anforderungen an den Kraftstoff

- Verwenden Sie nur frischen, sauberen Kraftstoff.
- Verwenden Sie nur Kraftstoff mit einer Oktanzahl von 90 oder höher.
- Mischen Sie den gesamten Kraftstoff mit hochwertigem 2-Takt-Motoröl in einem Verhältnis von 1:40.

! Warnung! Brandgefahr! Niemals Brennstoffe in der Nähe brennbarer Materialien umfüllen oder lagern! Stellen Sie die Maschine vor dem Anlassen des Motors immer auf eine freie Fläche, die mindestens 3 m von Brennstoffen und anderen brennbaren Materialien entfernt ist!

Befüllen des Tanks



Nr.	Beschreibung
1	Tankdeckel entfernen.

1. Stellen Sie die Maschine auf den Boden oder eine stabile Arbeitsfläche und wischen Sie alle Verunreinigungen rund um den Tankdeckel ab.
2. Nehmen Sie den Tankdeckel ab.
3. Füllen Sie sauberen, frischen Kraftstoff in den Tank.
4. Bringen Sie den Deckel wieder an und wischen Sie verschütteten Kraftstoff ab, bevor Sie die Maschine starten.

Starten des Geräts

! Achtung!

- Der Seilstarter kann durch falschen Gebrauch beschädigt werden!
- Ziehen Sie das Starterseil nie in voller Länge heraus!
- Schalten Sie vor dem Anlassen des Motors stets den Anlasser ein!
- Lassen Sie das Starterseil sich immer langsam aufwickeln!
- Nehmen Sie die Maschine niemals in Betrieb, wenn Leitungen fehlen oder beschädigt sind!

Startvorgang

1. Entlüften Sie das Kraftstoffsystem durch wiederholtes Drücken des Primers, bis keine Luftblasen mehr in der Kraftstoffleitung zu sehen sind.
2. **Nur bei Kaltstart:** Die Drossel des Motors durch Ziehen des Drosselhebels vollständig ausfahren (Drossel geschlossen).
3. Stellen Sie die Maschine auf den Boden und halten Sie den Griff der Maschine mit einer Hand fest.
4. Ziehen Sie mit der anderen Hand langsam am Starterseil, bis der Motor anfängt zu vibrieren.
5. Setzen Sie dann die Maschine in Gang, indem Sie das Starterseil schnell nach oben ziehen.
6. Wiederholen Sie Schritt 5 bei Bedarf zwei- oder dreimal, bis der Motor anspringt.

Wenn der Motor anspringt

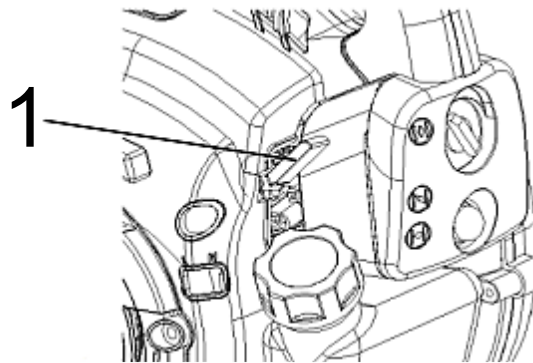
! Achtung! Um eine möglichst große Saugleistung und Lebensdauer zu erreichen, lassen Sie den Motor vor dem Gebrauch warmlaufen.

1. Lassen Sie den Motor im Leerlauf laufen, bis die Betriebstemperatur erreicht ist (2–3 min).
2. Öffnen Sie, wenn der Motor warmgelaufen ist, die Drossel schrittweise, indem Sie den Drosselhebel langsam in die vollständig einfahren.
3. Die Maschine sollte jetzt einsatzbereit sein.

Wenn der Motor nicht anspringt

Wiederholen Sie die entsprechenden Startvorgänge. Wenn der Motor immer noch nicht anspringt, befolgen Sie das Verfahren „Starten eines abgesoffenen Motors“.

! Warnung! Ein falscher Einbau von Zündkerzen kann zu schweren Motorschäden führen!



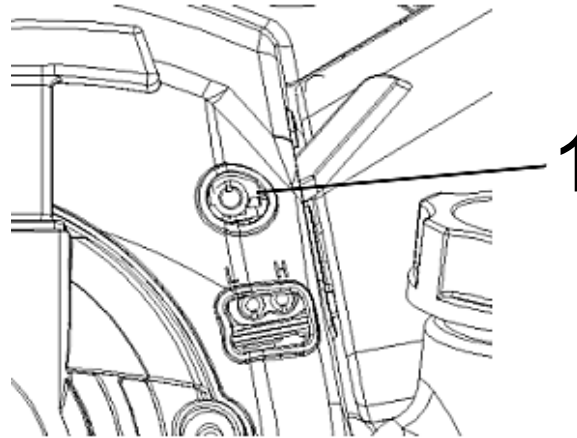
Nr.	Beschreibung
1	Drosselhebel

Starten eines abgesoffenen Motors

1. Ziehen Sie das Zündkerzenkabel ab und verwenden Sie einen Zündkerzenschlüssel, um die Kerze mit einer gegen den Uhrzeigersinn gerichteten Drehung zu entfernen.
2. Wenn die Zündkerze verschmutzt oder durch Kraftstoff verunreinigt ist, reinigen oder ersetzen Sie die Kerze nach Bedarf.
3. Entfernen Sie überschüssigen Kraftstoff aus dem Verbrennungsraum, indem Sie den Motor bei herausgezogener Zündkerze mehrmals starten.
4. Setzen Sie die Zündkerze wieder ein und ziehen Sie sie mit dem Zündkerzenschlüssel fest an. Wenn Sie über einen Drehmomentschlüssel verfügen, ziehen Sie die Zündkerze mit einem Drehmoment von 16,7–18,6 Nm an. Schließen Sie das Zündkerzenkabel wieder an.

5. Wiederholen Sie die Startvorgänge bei warmem Motor.
6. Wenn der Motor immer noch nicht zündet oder anspringt, beachten Sie die Tabelle zur Fehlerbehebung am Ende dieses Handbuchs.

Einstellen der Leerlaufdrehzahl des Motors



Nr.	Beschreibung
1	Leerlaufeinstellschraube

1. Starten Sie den Motor gemäß den auf den vorhergehenden Seiten beschriebenen Verfahren.
2. Lassen Sie den Motor im Leerlauf laufen, bis die Betriebstemperatur erreicht ist (2–3 min).
3. Stellen Sie die Leerlaufdrehzahl des Motors mit einem Schraubenzieher auf $3000 \pm 200 \frac{U}{\text{min}}$ ein.
 - Drehen Sie die Leerlaufschraube im Uhrzeigersinn, um die Leerlaufdrehzahl zu erhöhen.
 - Drehen Sie die Leerlaufschraube gegen den Uhrzeigersinn, um die Leerlaufdrehzahl zu verringern.



Wichtig! Schläuche und Ansaugstutzen müssen bei der Einstellung des Motorleerlaufs montiert sein! Die Leerlaufdrehzahl des Motors wird auch beeinträchtigt, wenn der Ansaugstutzen oder die Schläuche blockiert, beschädigt oder falsch montiert sind!

Abstellen des Motors

1. Lassen Sie den Motor abkühlen, indem Sie ihn 2–3 min im Leerlauf laufen lassen.
2. Stellen Sie den Motor durch Ziehen des Stoppschalters ab.
3. Das Geräusch der Maschine nimmt bei höherer Drosselklappenstellung zu. Verwenden Sie immer die niedrigste Drosseleinstellung, die für die Erledigung der Arbeit erforderlich ist!

Saugen und Blasen

Gebrauch der Saugfunktion

Wenn Sie die Saugfunktion benutzen, überprüfen Sie den Fangsack rechtzeitig. Wenn er voll ist, öffnen Sie den Reißverschluss des Fangsacks und leeren Sie ihn.

Gebrauch der Blasfunktion

Achten Sie immer auf die Stärke und Richtung der Strömung. Richten Sie den Ausblasstrom des Gebläses niemals auf Menschen oder Tiere.



! Warnung! Bevor Sie Wartungsarbeiten an dieser Maschine durchführen, stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie das Zündkerzenkabel ab!

- Entfernen Sie Schmutz und Ablagerungen von der Außenseite des Gebläses.
- Prüfen Sie den Motor, den Tank und die Schläuche auf mögliche Kraftstoffleckagen hin und setzen Sie sie instand.
- Prüfen Sie die Kühlrippen des Motors auf Ansammlungen von Schmutz und Ablagerungen hin und reinigen Sie sie bei Bedarf.

Überprüfen Sie die gesamte Maschine auf Schäden, lose oder fehlende Teile oder Befestigungen hin und setzen Sie sie bei Bedarf instand.



Wartung

Alle 10 Betriebsstunden (bei staubigen Arbeitsbedingungen häufiger)

1. Lösen Sie die Befestigungsschraube der Luftfilterabdeckung und entfernen Sie die Abdeckung und das Filterelement.
2. Prüfen Sie den Filter. Wenn das Filterelement verformt oder beschädigt ist, ersetzen Sie es durch ein neues.
3. Reinigen Sie den Filter in sauberem Kraftstoff und drücken Sie ihn aus oder trocknen Sie ihn mit einem Haartrockner. Waschen Sie die Luftfilterabdeckung in sauberem Kraftstoff aus und wischen Sie sie ab oder trocknen Sie sie mit einem Haartrockner.
4. Setzen Sie das Element und die Abdeckung ein und ziehen Sie die Befestigungsschraube der Abdeckung fest.

Alle 10–15 Betriebsstunden

1. Entfernen Sie die Zündkerze mit einem Zündkerzenschlüssel (gegen den Uhrzeigersinn drehen).
2. Reinigen Sie den Zündkerzenspalt und stellen Sie ihn auf 0,6–0,7 mm ein. Ersetzen Sie jede beschädigte oder sichtbar abgenutzte Kerze durch eine Zündkerze des Typs L7RTC oder eine gleichwertige Zündkerze.
3. Drehen Sie die Zündkerze von Hand in den Zylinderkopf ein und ziehen Sie sie dann mit dem Zündkerzenschlüssel fest an. Wenn ein Drehmomentschlüssel zur Verfügung steht, ziehen Sie die Zündkerze mit einem Drehmoment von 16,7–18,6 Nm an.

Alle 50 Betriebsstunden

- Jedoch häufiger, wenn Sie eine verminderte Leistung feststellen
- **Inspektion:** Untersuchen Sie die gesamte Maschine und die Schläuche auf Schäden, einschließlich loser oder fehlender Teile, und setzen Sie sie bei Bedarf instand.
- **Zündkerze:** Ersetzen Sie die Zündkerze durch eine L7RTC-Kerze mit einem Abstand von 0,6–0,7 mm.
- **Kraftstofffilter:** Ziehen Sie den Kraftstofffilter mit einem Drahtzahn aus dem Inneren des Kraftstofffilters heraus. Entfernen Sie dann das Filterelement und waschen Sie es in sauberem Kraftstoff aus.
- Prüfen Sie vor dem Wiedereinbau des Filters den Zustand der Kraftstoffleitung. Wenn Schäden oder Verschlechterungen festgestellt werden, sollte der Laubsauger außer Betrieb genommen werden, bis er von einer qualifizierten Fachkraft untersucht werden kann.

! Achtung!

- Niemals Schmutz oder Fremdkörper in die Zylinderöffnungen eindringen lassen!



- Reinigen Sie den Bereich der Zündkerze und des Zylinderkopfes gründlich, bevor Sie die Zündkerze ausbauen.
- Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Zündkerze warten!
- Ein falscher Einbau der Zündkerze kann zu schweren Motorschäden führen!

Lagerung (30 Tage oder länger)

Reinigung

Reinigen Sie das Gerät gründlich von außen. Überprüfen Sie die gesamte Maschine und die Schläuche auf Schäden hin, einschließlich loser oder fehlender Teile, und setzen Sie sie bei Bedarf instand.

Kraftstoff

Entleeren Sie den Kraftstofftank und reinigen Sie den Vergaser und die Leitungen, indem Sie die Maschine so lange laufen lassen, bis sie wegen Kraftstoffmangels stehen bleibt.

Schmierung

Entfernen Sie die Zündkerze und gießen Sie dann etwa 7,5 ml Öl durch das Zündkerzenloch in den Zylinder. Ziehen Sie, bevor Sie die Zündkerze wieder einbauen, den Rücklaufstarter 2- bis 3-mal, um das Öl auf den Wänden des Zylinders zu verteilen.

Luftreiniger

Den Filtereinsatz ausbauen, reinigen und wieder einbauen.

Fehlerbehebung

Problem		Mögliche Ursache	Lösungsvorschlag
Zündkerze zündet nicht	Zündkerze	Feuchte Pole	Trocknen.
		Kohlestoffablagerung	Reinigen.
		Isolierung beschädigt	Austauschen.
		Falscher Zündkerzenabstand	Einstellen auf 0,6–0,7 mm.
	Magnetzündler	Störung der Pole	Austauschen.
		Kabelummantelung beschädigt	Instandsetzen oder austauschen.
		Schlechte Isolierung der Spule	Austauschen.
		Spulendraht beschädigt	Austauschen.
	Elektronische Zündeinheit schadhaft	Austauschen.	
Zündkerze funktioniert einwandfrei	Verdichtungsverhältnis und Kraftstoffversorgung gut	Zu viel Treibstoff im Zylinder	Treibstoff ablassen.
		Wasser oder Schmutz im Kraftstoff	Austauschen.
	Gute Kraftstoffversorgung, aber schlechtes Verdichtungsverhältnis	Zylinder und Kolbenring verschlissen oder gerissen	Austauschen.
		Zündkerze locker	Anziehen.
	Vergaser gibt keinen Kraftstoff ab	Kein Treibstoff im Tank	Nachfüllen.
		Filter verstopft	Reinigen.



		Luftloch des Tanks verstopft	Reinigen.
--	--	------------------------------	-----------

Problem		Mögliche Ursache	Lösungsvorschlag
Dem Motor fehlt es an Leistung	Das Verdichtungsverhältnis ist in Ordnung	Filterplatte verstopft	Reinigen.
		Luft strömt durch Anschluss	Anziehen.
		Luft wird durch Anschluss des Vergasers geleitet	Anziehen.
		Motor überhitzt	Motor abstellen und abkühlen lassen. Zu lange andauernde hohe Belastung und hohe Geschwindigkeit vermeiden.
		Wasser in Treibstoff	Frischen Treibstoff nachfüllen.
		Kohlenstoff verstopft den Auspuff	Reinigen.
	Der Motor überhitzt	Kraftstoff verdünnt	Vergaser anpassen.
		Zylinder mit Kohlenstoff bedeckt	Reinigen.
		Schlechtes Öl	2-Takt-Motoröl verwenden, Mischungsverhältnis anpassen.
		Motor läuft nicht richtig (keine Düse)	Maschine korrekt zusammenbauen.
	Klopfgeräusche im Motor	Schlechter Treibstoff	Austauschen.
		Kohlenstoff in Zylinder	Reinigen.
		Sich drehende Teile verschlissen und abgenutzt	Prüfen und ersetzen.

Problem		Mögliche Ursache	Lösungsvorschlag
Motor bleibt während des Betriebs stehen	Motor bleibt unvermittelt stehen	Zuleitungsdraht des Netzsteckers lose	Austauschen lassen.
		Kolben gerissen	Instandsetzen lassen.
		Zündkerze mit Kohlenstoff bedeckt	Zündkerze reinigen.
		Treibstoff aufgebraucht	Nachfüllen.
	Motor geht langsam aus	Vergaser verstopft	Reinigen.
		Luftloch im Tank verstopft	Reinigen.
		Wasser in Kraftstoff	Frischen Kraftstoff nachfüllen.

Vorschriften zur Entsorgung

Die EU-Richtlinie über die Entsorgung von Elektro-Altgeräten (WEEE, 2012/19/EU) wurde mit dem Elektro-Gesetz umgesetzt.

Alle von der WEEE betroffenen WilTec Elektro-Geräte, sind mit dem Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet worden. Dieses Symbol besagt, dass dieses Gerät nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf.

Bei der deutschen Registrierungsstelle EAR hat sich die Firma WilTec Wildanger Technik GmbH unter der WEEE-Registrierungsnummer DE45283704 registrieren lassen.

Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte). Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet.



Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern.

Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Anschrift:
WilTec Wildanger Technik GmbH
Königsbenden 12 / 28
D-52249 Eschweiler

Wichtiger Hinweis:

Nachdruck, auch auszugsweise, und jegliche kommerzielle Nutzung, auch von Teilen der Anleitung, nur mit schriftlicher Genehmigung, der WilTec Wildanger Technik GmbH.